

Year Birt: BLA 1900, Date Birt: 1926/11/17/1900 22/1
Year Reg: 1926/11/17/1900 22/1
For Act: 1926/11/17/1900 22/1

WB 274004

Name: OJDAKOWSKA First names: Pola Zoya
Born: 01st 0305NIAK Geb. Pflanzort: Joda Zoya
Name: BIRNBERG Vornamen: Polina

Nationalität: polnisch
Staatsangehörigkeit:

Date of birth: 25.8.1906 Place of birth: Lodz
Geburtsdatum: 25.8.1906 Lieu de naissance: Lodz
Geburtsort: Lodz
Prisoner's No. nicht angegeben
No. de prisonnier:
Häftlingsnummer:

It is hereby certified that the following information is available in documentary evidence held by the International Tracing Service.
Il est certifié par la présence que les informations suivantes se trouvent dans la documentation détenue par le Service International de Recherche.
Es wird hiermit bestätigt, daß folgende Angaben in den Unterlagen des Internationalen Suchdienstes aufgeführt sind.

Name: GUDZYNOWSKI First names: POLA
Nom: GUDZYNOWSKI Vornamen: POLA
Name: GUDZYNSIAK - BINIE Nationalität: polnisch
Geburtsdatum: 25.8.1908 Vorname: POLA Staatsangehörigkeit:

Date of birth: 25.8.1908 Place of birth: Lodz/Polen
Geburtsdatum: 25.8.1908 Lieu de naissance: Lodz/Polen
Geburtsort: Lodz/Polen
Religion: juedisch
Religion:

Parent names: BINIE David und Raenla Geb. WIAZOWSKA
Nom des parents: BINIE David und Raenla Geb. WIAZOWSKA
Namen der Eltern: BINIE David und Raenla Geb. WIAZOWSKA
Profession: Schneiderin

Last permanent residence or residence January 1, 1938 Lodz/Polen
Dernière adresse au 1. Janvier 1938 Lodz/Polen
Letzter ständiger Wohnsitz, oder Wohnsitz am 1. Januar 1938 Lodz/Polen

has entered concentration camp est entré au camp de concentration
wurde eingeliefert in das Konz.-Lager
Plossenburger/No. 59484
Heiliger Hilfsnummern:

en 2. Dezember 1944 coming from KL Bergen-Belsen
le 2. Décembre 1944 venant de KL Bergen-Belsen
am 2. Dezember 1944 von KL Bergen-Belsen

Category, or reason given for incarceration: "Juedisch"
Catégorie, ou raison donnée pour l'incarcération: "Juedisch"
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung:

Transferent: nicht angegeben
Transféré:
Überschick:

Erstellt / Datierung: durch die "G3-Armg"
Aufbereitet / Ausfertiger: H. Plossenburger/Runstmannle
Beitrag / Verlagsnummer:

Date of recording: 22nd 3rd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946
Date of recording: 1st 2nd 1946

General remarks:
Remarques g n rales:
Allgemeine Bemerkungen:
Auf der DP-2 Karte ist vermerkt: "1 year Plossenburg".
Abweichungen: Name: "CZESNIAK"; Geburtsdatum: "27.5.1904",
27.6.1898, 25.6.1908".

Documents consulted:
Documents consult s:
Gelesene Unterlagen:
Beitlingpersonalkarte, Elternkarte, Nummernbuch und Beife Aus-
liste des Kl. Plossenburg. Eine DP-2 Karte vom 1.3.1946; Zentral-
kartei OGD München; Israelische Kultusvereinigung Stuttgart/
Wuertt.

Kyrolen, den 19. April 1955

DESIRE WERNERMAN

for the Executive Board
Allied High Commission for Germany
International Tracing Service
pour le Collège de la Commission
Haute Commission Alliee en Allemagne
Service International de Recherche

Alfred OPITZ

Acting Manager
Allied High Commission for Germany
International Tracing Service
Obermann
Haute Commission Alliee en Allemagne
Service International de Recherche

Der ITS übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit des
Inhalts der Dokumente, die zur Ausstellung dieser Bescheinigung
verwendet wurden, keine Gewehr.

opm 1955

111000 21.A.95

Certificate of Incorporation and Residence
Inhabierungs- und Aufenthaltsberechtigung

No 325343

Your Ref: BUDA DUE.
Votre Ref: 79267/VII/51045 II/1
Mr Act-Z: 1000er Akt-Z.

Our Ref: Note 124.
Notre Ref: 274064

Name:	ODZYNOWSKA	First names:	Tola Toly	Nationality:	Polnisch
Name:	ODZYNOWSKA geb.	Prénoms:	Tola Toly	Nationalité:	polnisch
Name:	BINKA	Vorname:		Staatsangehörigkeit:	
Date of birth:	25.6.1906	Place of birth:	Lodz	Prénoms No.	
Date de naissance:	25.6.1906	Lieu de naissance:	Lodz	No. de prénoms:	nicht angegeben
Geburtsdatum:		Geburtsort:		Identifikationsnummer:	

It is hereby certified that the following information is available in documentary evidence held by the International Tracing Service.

Il est certifié par la présente que les informations suivantes se trouvent dans la documentation détenue par le Service International de Recherches.

Es wird hiermit bestätigt, dass folgende Angaben in den Unterlagen des Internationalen Suchdienstes aufgeführt sind.

Name:	ODZYNOWSKA	First names:	Tola	Nationality:	Polnisch
Name:	OZOSNIAK - BINKA	Prénoms:	Tola	Nationalité:	polnisch
Name:	OZOSNIAK - BINKA	Vorname:		Staatsangehörigkeit:	
Date of birth:	25.6.1906	Place of birth:	Lodz/Polen	Religion:	Judisch
Date de naissance:	25.6.1906	Lieu de naissance:	Lodz/Polen	Religion:	Judisch
Geburtsdatum:		Geburtsort:		Religion:	
Parent's names:	BINKA David und Michla geb. RAZZWSKA	Profession:	Schneiderin		
Noms des parents:	BINKA David und Michla geb. RAZZWSKA	Profession:	Schneiderin		
Namen der Eltern:	BINKA David und Michla geb. RAZZWSKA	Beruf:	Schneiderin		

Last permanent residence or residence January 1, 1938
Dernière adresse au 1. Janvier 1938
Letzter ständiger Wohnort, oder Wohnort am 1. Januar 1938

Lodz/Polen

has entered concentration camp
est entré au camp de concentration
wurde eingeliefert in das Konz.-Lager

Elissenhuere/Kio.
Kehl theierl

Prisoner's No. 59484
No. de prisonnier: 59484
Häftlingsnummer:

on 2. Dezember 1944
am 2. Dezember 1944
le 2. Dezember 1944

concentration camp
camp de concentration
von KL. Bergen-Belsen

Category, or reason given for incorporation:
Catégorie, ou raison donnée pour l'incorporation:
Kategorie, oder Grund für die Inhaftierung:

"Juedin"

Translated:
Traduite:
Übersetzt:

nicht aufgeführt

Archiv des Muschener Arbeiterbewegung

Beitrag: Anrechnung von Ansprüchen gemäß Gesetz zur Wiedergutmachung nationalsozialistischer Unrechtl.
§ 15 und 16, Schaden an Freiheit.
C.

I. Angaben über den Verfolgten:

Familienname: Lodzynowska Vorname: Tola
Bei Frauen Nachname: Binke
geb. am 25.8.1908 in Lodz Kreis Brooklyn, N. Y.
Gegenwärtige Anschrift: 391 East 5th Street, Brooklyn, N. Y.

II. Angaben über den Freiheitsentzug:

Ich war meiner Freiheit beraubt durch:

Gefängnis bis
Zuchthaus bis
Konzentrations-Lager Belsen, Westphalen vom August 1944 bis Ma. 1945
Ghetto Lodz vom 5. 1940 bis August 1944
Zwangsarbeits-Lager bis
Wehrm./OT-Strafseinheit bis
Haftanst. gleichzus. Lager, ähnl. Institutionen inkl. Zwangsarbeit bis
insgesamt 60 Monate von 60 bis

III. Nachweise:

1. Ich bin Inhaber des landeseinheitlichen Ausweises für russisch, religiös und politische Verfolgte, ausgestellt vom Landesamt für Wiedergutmachung, Generalverwaltung (vorm. Staatskommissariat für russisch, religiös und politisch Verfolgte)

an mit der Nummer:

Staatliche Haftbescheinigungen liegen dort auf.

2. Ich besitze den landeseinheitlichen Ausweis des Landesamtes für Wiedergutmachung, Generalverwaltung, nicht und lege folgende Nachweise für die aus politischen, russischen bzw. religiösen Gründen erhaltene Haft vor:

eidesschattliche Versammlung

IV. Antrag:

Ich beantrage für die erhaltene Freiheitsberaubung von insgesamt 60 Monaten Haftentschädigung gemäß § 15 des Entschädigungsgesetzes.

Ich erkläre hiermit an Eidesstatt, daß alle in der vorstehenden Anmeldung enthaltenen Angaben nach meinem besten Wissen und Gewissen genau, vollständig und der Wahrheit entsprechend gemacht worden sind. Die Bestimmungen des § 48, Ziff. 1 u. 2 und § 49, Ziff. 1, 2 u. 3, sind mir bekannt.

Morris M. Sussman Tola Lodzynowska
Ort und Datum: Brooklyn Unterschrift:
MORRIS M. SUSSMAN
Notary Public, State of New York
No. 21-3904600

APR 8 1950
Qualified in Kings County
City filed with F. O. C. & S.

Arbeiterbewegung e.V.

11
POLA GUDKYNOWSKI, geb. Binko

22. November 1968
B. III-22

WIDERSACHTLICHER VERSICHERUNG.

Vor dem unterzeichneten NOTARY PUBLIC mit dem Amtssitz in
New York, New York

erschien heute:
wonnhaft: Mrs. HENRI R O S E N W O L D geb. Binko
1098 Longfellow Ave. Bronx N.Y.

und erklärt folgendes:

Ich bin am 20. August 1932 in Lodz, Polen geboren.

Frau POLA GUDKYNOWSKI geb. Binko, wohnhaft 50-60 Prigthon Ave
14. Street, Brooklyn NY. kenne ich seit meiner Kindheit - die ich
meine Verwandte ..

Vom Oktober 1939 bis Mai 1940 verblieben wir gemeinsam in
Lodz Zehn Garbo's
Von Mai 1940 bis August 1944 waren wir im Lodzer Ghetto.
Von August 1944 bis November 1944 waren wir zusammen im
XX Bergen-Belsen.
Im November 1944 wurden wir nach dem Zwangsarbeitslager Helldorfer,
wo wir am 16. April 1945 von den Alliierten befreit wurden.

Ich habe meine eigenen Ansprüche im Namen unter der Registrier-
nummer 8878/VIT/1856 angemeldet.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben an
Mitschrift. Es ist mir bekannt, dass diese eidstattliche Versicherung
zur Vorlage bei deutschen Behörden zur Nachschreibungsberechtigten bestimmt ist,
und dass die Abgabe einer falschen eidstattlichen Versicherung
strafbar ist und den Verlust meiner eigenen Erlöse mit sich bringt.
Ansprüche nach sich ziehen kann.

DELLI ENGEN TO EMPLOYER
THIS . . . DAY OF . . . 1968

SIGNATURE OF THE NOTARY PUBLIC

He Rosenwald
Henri Rosenwald
Unterschrift

Notary Public
New York, New York
Commission Expires . . .

Der Antragsteller hat die oben angegebene Summe
hierauf nach § 10 ZPO folgende Leistungen zu zahlen:

DM

Zur Auszahlung kommt daher ein Betrag von

Insgesamt DM
9.500,- DM.

Die Entschädigung wird nach Zustellung dieses Bescheides und unter Beachtung der Devisenbestimmungen ausbezahlt.

Wegen des weitergehenden Anspruches auf Entschädigung für Schäden an Freizeiten für die Zeit vom 2. August 1951 bis zum 1. September 1951 wird der Antrag zurückgewiesen, weil die Voraussetzungen der §§ 1, 42 und 47 BGG nicht vorliegen.

Gebühren § 48 BGG werden nur vollstän- dig entschuldigt.

Durch diesen Bescheid sind die Ansprüche auf Grund des Ablehnen des Antrages wegen Schadens an Freizeiten abgelehnt.

Das Verfahren ist gem. § 207 BGG beschleunigt und auslegensfrei. Gebühren und Auslagen des Antragstellers werden nicht erstattet.

Rechtsmittelbelehrung

Der Antragsteller kann gegen diesen Bescheid Widerspruch einlegen. Durch das Landratsamt für die Verwaltung Stuttgart-Königsplatz 1, 7000 Stuttgart, wird die Entscheidung aufgehoben. Die Klage ist innerhalb eines Monats, vom Tage der Zustellung des Bescheides an gerechnet, bei der Einkassengewaltigen Bezeichnung des Gerichts schriftlich unter Beifügung einer Abschrift einzureichen. Die Klagegebühr muß die erhobene Anzahl, soweit keine bestimmten Antrag erheben, und von dem Antragsteller oder seinem Bevollmächtigten zu entrichten sein.

Stk 4, 11/12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

Kaufmann
1472,58
(Berg)

Müller
(Stellung)

Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.

In Anerkennung der Tatsache, daß das Personen, die aus Gründen der Rasse oder der politischen, sozialen oder Gewaltherrschaft verfolgt worden sind (beträchtigen Anteil) nicht im Rahmen der Bestimmungen des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG) der in der Verfolgung erlittene Freiheitschaden entschädigt.

Der Antragsteller beantragt eine solche Entschädigung für die Zeit

von der Verhaftung am **15.3.1939** bis **15.4.1945**

Das Landesamt ist zuständig. Die Anspruchsvoraussetzungen des § 4 BEG liegen vor.

Unter Würdigung der von dem Antragsteller vorgelegten Beweismittel, des Ergebnisses der vom Landesamt durchgeführten Ermittlungen sowie aller Umstände zu Gunsten des Antragstellers, sowie der Beweis nicht vollständig erbracht werden konnte, wird für festgestellt erachtet, daß der Antragsteller aus Gründen der Rasse Schäden an Freiheit im Sinne von §§ 1, 43 und 47 BEG erlitten hat durch

- 1.) Judensterntragen

VOM 15.11.1939 BIS 1.3.1940 IN LÖDDE,

- 2.) Zwangsarbeit in einem Ghettos, Zwangsarbeit unter inhumanen Bedingungen oder in Konzentrationslagern

VOM 1.3.1940 BIS 15.4.1945 IN LÖDDE, BERGHEIM, BERGHEIM, BERGHEIM,

Platzmarkt 140, Heilbrunn, KdG, Rüstwerke,

- 3.) Illegales Leben unter erschwerenden Bedingungen

Dies sind insgesamt **64** volle Monate. Die Entschädigung für Freiheitschaden beträgt gem. §§ 45, 46 und 49 BEG für jeden vollen Monat **150,- DM**.

Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.

Verfahren Nr. 12229
Beschwerde Nr. 302/74
Beschwerde des ...

Verfahren Nr. 12229
Beschwerde Nr. 302/74
Beschwerde des ...

Z. d. A. 1

Zustellung in der Sache (34) 1985
Beschheid

In der Entschuldigungsache der

geb. 09.07.1908 geb. Mübe
geb. 29.08.1908 in ...
90-60 ...

Anzahlgs. Anord. Nr. 12229
VOM 28.08.1985
DM 9.600,-

- Antragstellers -

Zustellungsbevollmächtigter:

Bevollmächtigter: **Deutscher Gewerkschaftsbund
Organisations (DGO)
Frankfurt/a.M., Grunburgweg 119**

hat das Landesamt für die Wiedergutmachung in Stuttgart entschieden:

Die Entschädigung für Schäden an Freiheit wird festgesetzt auf

9.600,- DM

- In Worten: **Neuntausendsechshundertsechzig DM**

Nach Abzug von Vorleistungen in Höhe von DM sind

9.600,- DM

- in Worten: **Neuntausendsechshundertsechzig DM**
auszusetzen.

Die Auszahlung erfolgt nach Zustellung des Bescheides und unter Be-
achtung der daveurechnlichen Vorschriften.

Soweit der Antragsteller darüber hinaus Entschädigung für Schäden
an Freiheit begehrt, wird der Antrag zurückgewiesen.

Gebühren und Auslagen werden nicht erhoben und sind nicht erstatten.

Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.

Vorleistungen
DM 1197

12. copy, 1957

DATE HELD:

Eide gehalten, dass die ruzoj
GUDZINKSKI, geboren am 25.
30-00 - Brighton 14th Street,
Brooklyn, N.Y.,
Bater, 402 und Sechshundert-
aufenthalt.

EIDGESWORNENLICHE VERSICHERUNG.

Vor dem untenzeichneten Notary Public erscheint heute:

wohnhaft:
Frau Bela GUDZINKSKI,
30-00 Brighton 14th Street
Brooklyn, N.Y.

und erklart folgendes unter Eid:

Zur Frage meines Aufenthaltes nach dem Verlege in Deutschland
woechte ich folgendes betonen:

Ich war im D.P.- Lager Peldarling. Ein Bekannter von mir lebte
in Stuttgart. Da ich nach den tragischen Geschehnissen sehr
niedergeschlagen war und mich einen fühlte, habe ich mich
gemeass dem Vorschlag meines Bekannten nach Stuttgart begeben.
Ich habe dort privat gewohnt. Ich war dort polizeilich gemeldet.
Mir selbst ist die Adresse nicht mehr erinnerlich.

Nach der Befreiung lebte ich in Peldarling. Ich bin erst - soweit
ich mich erinnere - seit dem Herbst 1945 nach Stuttgart über-
gesiedelt. Am 1/2-1947 - ich glaube mich daran zu erinnern -
war ich in Stuttgart.

Im Sommer 1947 - das konnte im Jahr gewesen sein - bin ich
wieder ins Lager Peldarling zurückgekehrt.

Ich verstehere die Kündigkeit seiner Angaben an Eides Statt.
Die Befreiung einer ordnungsmässigen Versicherung und die Fol-
ge der Abgabe einer solchen ordnungsmässigen Versicherung sind
mir bekannt.

Gelesen, Genehmigt, beschworen und
unterschrieben:
Tela Gudzinowski

SUBSCRIBED AND SWORN TO
THIS 12th DAY OF February, 1957.
(SIGNATURE OF DEPUTY)

Archiv der Münchner Arbeiterbewegung

OTL AGUARDON
Notary Public, 300 E. 12th Street
New York 10003
Telephone: 2-6700

Wola Czajkowski geb. Piniel
22. November 1925
D. H. P. 411

ZWANGSARBEITLICHE VERSTÄRKUNG.

Vor dem unterzeichneten NOTARY PUBLIC mit dem Amtssitz zu
New York, New York

erscheint heute:

Wohnhaft: Mrs. Zosia K a c h m a n n
1000 East Kollay Street, Bronx N.Y.

und erklärt folgendes:

Ich bin am 6. Juni 1925 in Lodz, Polen geboren.

Frau Tola Czajkowska, geb. Zinke, wohnhaft 50-60 Brighton-14. Street
Brooklyn N.Y.
kenne ich seit dem Mai 1940, wo ich sie im Obetto Lods traf.

Ich war mit Frau Czajkowska im Obetto Lods bis August 1944
zusammen, wo wir gemeinsam Zwangsarbeit verrichteten.
Im August 1944 kamen wir nach dem KZ Auschwitz, wo wir nur
einige Tage verblieben.

Vom August 1944 bis November 1944 waren wir im KZ Bergen-
Belsen.
Im November 1944 kamen wir nach dem Zwangsarbeitslager Kehltenar,
wo wir am 18. April 1945 von den Alliierten befreit wurden.

Ich habe meine eigenen Anträge in Kehltenar unter der
Registrierennummer 79804/V.II/51080 angemeldet.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben aus
Klarsicht. Es ist mir bekannt, dass diese eidstattliche
Verstärkung zur Vorlage bei deutschen Niedergerichtsbehörden
den bestimmt ist, und dass die Abgabe einer falschen eidstatt-
lichen Verstärkung strafbar ist und den Verlust meiner eigenen
Eidstattungsverstärkung ohne nach sich ziehen kann.

..... Zosia Kachmanns
Unterschrift

DUTY SWORN TO BEFORE ME
THIS 25. DAY OF March 1945

SIGNATURE OF THE NOTARY PUBLIC

NOTARY AT LARGE
State of New York
Qualified in Bronx County
and with Bronx Co. Ch. & Sup.
Clerk
JAMES HARRIS, JR.
1939

30. September 1958.
B-NP-99.

ERZÄHNER: ALIKO VERED SHAPPIG

ALIKO VERED SHAPPIG

Von dem unterzeichneten Henry Poldo mit dem Autorität in

New York, New York

erschienen heute:

Herbort
Mrs Pola Galdynowald geb. Blum,

30-60 Brighton 14th Street
Brooklyn N.Y.

und erklärte Folgendes:

Ich bin am 25. August 1908 in Leds 1. Peter geborene Wala Vater
hies David Binko, seine Mutter hies Rachel geb. Wlansowsky.

Ich habe in Leds die Schule besucht und habe alsdann die Schneiderin
gelernt.

Im September 1939 kamen die Deutschen nach Leds. Wir mussten sofort
das Kumbide mit dem Hagen David tragen und wurden zur Lagerarbeit
eingesetzt. Ich musste Kalmiggen arbeiten auf der StraBe verpfichten
Kumbis wohnte ich in der Dausiger StraBe. Schon im Januar 1940 mus-
te ich in das spätere ghetto gehen, u.zw. in die Drossinstra.

Im Mai 1940 wurde das ghetto Leds geschlossen. Es wurde mit Stachel-
draht eingeschlossen. Am Top war eine Warnung, dass jeder erhasst
wird, der das ghetto verlassen. Das ghetto wurde durch einen juedli-
schen Polizei besetzt und unterhalb von der Decke der Judenwei-
sche hies Ghalin Kampinsky der deutsche Kommandant hies Biber.

Ich musste in der Schneidereiwerkstatt des Ghettoes Uniformen fuer die
deutsche Wehrmacht anfertigen. Ich blieb im ghetto Leds bis August
1944.

Im August 1944 kam ich in das EG Anweiler und war dort einen Monat
lang. Ich bekam keine Kaserlingsnummer.

Im September 1944 kam ich in das III Bergen-Belsen, wo ich sechs
Wochen lang geblieben bin. Mitte Oktober 1944 kam ich in das Zwan-
genlager Heilbrunn i. Sueden. Das war ein Barackenlager mit
Geschlechter getrennt. Dieses Lager wurde von SS besetzt. Ich habe
dort in einem Kuchelsteinfabrik gearbeitet u.zw. musste ich Geschosse
fuer Flugzeuge herstellen. In diesem Lager wurden wir am 15. April
1945 von den Amerikanern befreit.

Nach der Befreiung kam ich zuerst auf sechs Wochen zur Rehabilitation nach
Reichenbach am 21.11.1945 kam ich in das DP Lager Palerling 1.

S. Dinko

No. 115,45

Burgern. Erst war ich die Mitte April 1949, dann wanderte ich nach Bremen nach USA aus. Ich kam am 6. Mai 1949 in USA an.

Am 1.10.1947 war ich in der Lager Belastung in Bayern. Ich bin nicht polizeilich beobachtet, die bayerischen Behörden sind mir nicht abnormat worden. Ich habe keinen Kontakt mit den Deutschen mehr.

Ich verneinere die vorstehenden Angaben an Minderste. Mir ist bekannt, dass diese eigenhändige Verleserung der Verträge bei demselben die dengetungsbuchwerden bestimmt ist. Dass die Angabe einer falschen oder statthlichen Verleserung strafbar ist und den Verlust einer Schadigungensprache nach sich ziehen kann.

Dr. Carl Lehmann
Unterzeichner

Stelle of Mr. H. K.
Embassy of Bonn

THIS COPY TO BE SENT IN

THIS... DAY OF... 1955

Nathan Rosenberg

NATHAN ROSENBERG

Nealey Park, Suite 2, New York
No. 26th Street, Queens County
Copyright © 1955, Nathan S. Rosenberg

RECEIVED BY THE HONORARY CONSUL

Archiv der Münchner Arbeiterbewegung e.V.